

ETPs mit Rekordzufluss

Description

262,7 Mrd. Dollar sind 2012 weltweit in ETP-Produkte geflossen. ETP (Exchange Traded Products) ist der Oberbegriff für ETFs, ETCs usw. Die Branche hat damit neue Höhen erklommen, der bisherige Spitzenwert stammt aus dem Jahr 2008. Damals sind 259,7 Mrd. Dollar zugeflossen.

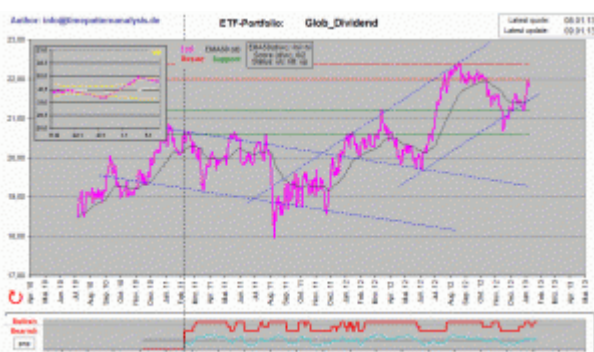
Wie BlackRock im Branchenreport „ETP Landscape – Industry Highlights“ mitteilt, lag das insgesamt in ETPs investierte Kapital per Ende 2012 bei 1,9 Bill. Dollar. Das ist ein Plus von 27% gegenüber dem Vorjahr.

Anleihen-ETPs mit einem Zufluss von 70 Mrd. Dollar und Emerging Market-ETPs mit 54,8 Mrd. Dollar waren die Spitzenreiter. Bei Renten-ETPs standen Investment Grade- und High-Yield-Anleihen, sowie Emerging Market Bond-ETPs im Fokus. Der Anteil von Anleihen-ETPs an den Gesamtzuflüssen stieg 2012 auf 27%. Bei den Investitionen in Emerging Markets standen breit aufgestellte Produkte und China-ETFs im Vordergrund. Asien zieht stark an – die Steigerungsrate liegt bei 37% gegenüber dem Vorjahr.

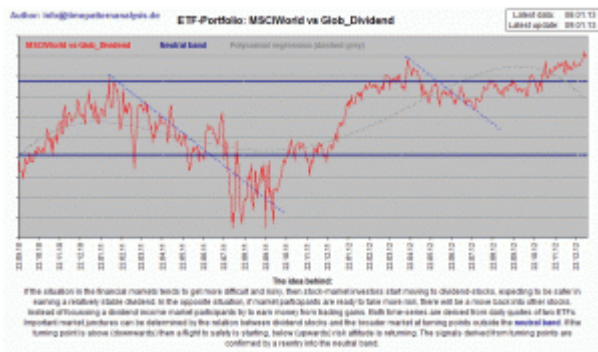
Im Dezember 2012 betrug der Mittelzufluss in ETPs insgesamt netto 38,7 Mrd. Dollar. US-Large-Caps standen mit 15,2 Mrd. Dollar im Fokus, so viel wie seit Januar 2010 nicht mehr. In Emerging-Markets-ETPs flossen im Dezember 13,1 Mrd. Dollar.

Bei US-Dividenden-ETFs kam es im Dezember mit netto 0,1 Mrd. Dollar zum stärksten Abfluss seit mehr als zwei Jahren. Das ist der damals drohenden stärkeren Besteuerung von Dividenden-Erträgen zuzuschreiben. Mit dem Kompromiss zum Umschiffen der Fiskalklippe ist diese Belastung vom Tisch, der Steuersatz steigt von 15% lediglich auf 20%; zunächst war befürchtet worden, die Dividendenerträge würden der allgemeinen Einkommensbesteuerung unterliegen.

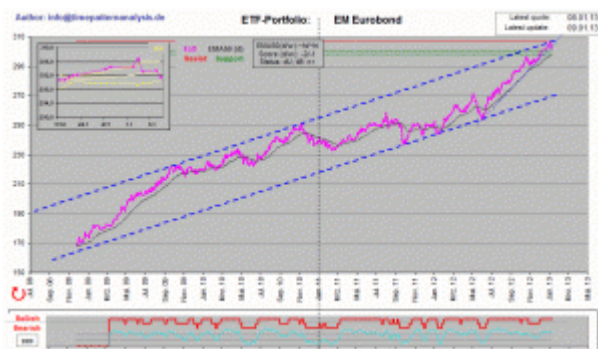
Der Chart des ETFs von iShares „Stoxx Global Select Dividend 100 (DE)“ (WKN A0F5UH) zeigt eine deutliche Erholung seit Jahresbeginn.



Setzt man ihn ins Verhältnis zu einem ETF, der den breiten Markt abbildet (MSCI_World – WKN DBX1MW), so zeigt sich eine klare und anhaltende Outperformance des breiten Marktes. Zur Zeit setzen Anleger offenbar eher auf Gewinne durch Kurszuwächse und untergewichtete Erträge aus Dividenden.



Ein ETF auf in Euro denominated Emerging-Markets-Anleihen (WKN DBX0AV) zeigt eine Performance im Gesamtjahr 2012 von über 21%. Im Chart tun sich jetzt Grenzen der weiteren Aufwärtsentwicklung auf.



Wie [heute gemeldet](#), verkauft die Credit Suisse ihr ETF-Geschäft an den weltgrößten Vermögensverwalter Blackrock. Das ETF-Geschäft der Credit Suisse hatte per Ende November ein verwaltetes Vermögen von 16,0 Mrd. Der Marktanteil der Bank kommt auf 5,5% – No. 4 in Europa. Blackrock ist europäischer Marktführer mit einem Anteil von 41%.